

Pressemitteilung

Vorläufige Geschäftszahlen 2011

Hypoport wächst in turbulenten Zeiten

Berlin, 5. März 2012: Mit einem Umsatzplus von 26 Prozent auf rund 84 Mio. Euro positionierte sich der Hypoport-Konzern 2011 sehr deutlich im Markt. Hierbei konnten die Geschäftsbereiche Finanzdienstleister und Privatkunden ihre Marktanteile erheblich ausweiten und der Geschäftsbereich Immobilienfirmenkunden an sein außerordentliches Umsatzhoch des Vorjahres anknüpfen. Auch das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) knüpfte mit 11 Mio. Euro an das Rekordniveau des Vorjahres an.

Die steigende Nachfrage nach Immobilien und die zunehmende Bedeutung ganzheitlicher Beratung zur Finanzierung, Vorsorge und Absicherung haben den positiven Geschäftsverlauf des Finanzdienstleisters 2011 begünstigt. Die starke Immobiliennachfrage unterstützte das Wachstum auf breiter Basis insbesondere im zweiten Halbjahr. Zudem konnte der Geschäftsbereich Privatkunden auch im stagnierenden Versicherungs- und Vorsorgemarkt überproportional zulegen. Insgesamt erhöhte sich der Konzernumsatz damit um 26 Prozent auf 84,5 Mio. Euro (2010: 66,9 Mio. Euro). Während die Nachfrageseite durch attraktive Finanzierungsbedingungen von den Krisen der Finanzmärkte, des Euros und der Banken profitierte, drückt die seit Beginn der Finanzkrise bestehende außergewöhnliche Diversifizierung der Anbieterseite auf die Margen. Vor diesem Hintergrund konnte das Unternehmen das im Vorjahr erzielte, stärkste EBITDA der Firmengeschichte mit 11,1 Mio. Euro halten (2010: 11,1 Mio. Euro). „In einem Umfeld, das nach wie vor starken Verwerfungen und einer gehörigen Portion Unberechenbarkeit geprägt ist, zeichnet sich Hypoport auch 2011 durch kontinuierliches und profitables Wachstum aus“, kommentiert Ronald Slabke, Vorstandsvorsitzender der Hypoport AG und prognostiziert: „Bei gleichbleibendem Marktumfeld rechnen wir im kommenden Jahr erneut mit einem zweistelligen Umsatzwachstum und einem Ergebnis über Vorjahr.“

Über die Hypoport AG

Hypoport ist mit dem unabhängigen Vertrieb von Finanzprodukten und seinem B2B-Finanzmarktplatz in zwei sich gegenseitig verstärkenden Segmenten erfolgreich. Hypoport bietet stets den einfachsten Zugang zu den besten Finanzdienstleistungen. Mit dem internetbasierten Finanzmarktplatz EUROPACE entwickelt und betreibt Hypoport die größte deutsche Plattform für Immobilienfinanzierungen, Bausparprodukte und Ratenkredite. Ein voll integriertes System vernetzt mehr als 160 Partner aus den Bereichen Banken, Versicherungen und Finanzvertriebe. Mehrere tausend Nutzer wickeln monatlich bis zu fünfzehntausend Finanzierungen mit einem Finanzierungsvolumen von bis zu 2 Mrd. Euro über EUROPACE ab.

Vorstand:
Ronald Slabke (Vors.),
Stephan Gawarecki,
Hans Peter Trampe, Thilo Wiegand

Aufsichtsrat:
Dr. Ottheinz Jung-Senssfelder (Vors.),
Prof. Dr. Thomas Kretschmar (stellv. Vors.),
Christian Schröder

AG Berlin-Charlottenburg
HRB 74559
USt-IdNr.: DE207938067
Internet: www.hypoport.de

Das Hypoport Tochterunternehmen Dr. Klein & Co. AG ist internetbasierter und unabhängiger Finanzvertrieb. Die Dr. Klein Spezialisten beraten Privatkunden ganzheitlich in den Bereichen Immobilienfinanzierung, Versicherung und Geldanlage. Schon seit 1954 ist die Dr. Klein & Co. AG wichtiger Finanzdienstleistungspartner der Wohnungswirtschaft, der Kommunen und von gewerblichen Immobilieninvestoren. Die Hypoport AG hat den Sitz in Berlin, beschäftigt rund 500 Mitarbeiter und ist an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet.

Kontakt

Hypoport AG
Michaela Reimann (Pressesprecherin)
Tel.: +49 (0)30 / 42086 1936
E-Mail: michaela.reimann@hypoport.de
www.hypoport.de

Über die Aktie

ISIN	DE 0005493365
WKN	549336
Börsenkürzel	HYQ

